

Datenschutzhinweise – Teilnahme am 4. Forum Endlagersuche über ZoomX und votesUP! (Stand 09/2025)-V1



Bundesamt
für die Sicherheit
der nuklearen Entsorgung

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Unter Beachtung der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in der geltenden Fassung und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) verarbeiten wir im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 5 des Standortauswahlgesetzes (StandAG) Ihre personenbezogenen Daten. Personenbezogene Daten im Sinne dieser Information sind sämtliche Informationen, die einen Bezug zu Ihrer Person aufweisen können, also z.B. Name, Anschrift, E-Mail und IP-Adresse, Bild-, Ton- und Videoaufnahmen. Mit der nachfolgenden Datenschutzerklärung informieren wir Sie insbesondere über Art, Umfang, Zweck, Dauer und Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

For an English translation of this privacy policy please move to page 17.

Inhalt

I. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?	2
II. Welche personenbezogenen Daten werden zu welchem Zweck verarbeitet?	2
1. Abruf von Informationen der Webseite (Log-files)	2
2. Cookies	3
3. Verschlüsselter Datenverkehr	3
4. Nutzung des Anmeldeportals zur Registrierung und Anmeldung zur Veranstaltung	4
5. Teilnahme an Veranstaltungen unter Einsatz der Videokonferenzlösung ZoomX powered by Telekom	4
6. Teilnahme an Wahlen und Abstimmungen unter Einsatz des Abstimmungstools votesUP!	10
7. Einsatz von Conceptboard	12
8. Kontaktaufnahme zur Information über zukünftige Veranstaltungen	12
III. Wer erhält Ihre Daten?	12
1. BASE	12
2. Auftragsverarbeiter	13
3. Sonstige Weitergabe	14
IV. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?	14
V. Welche Datenschutzrechte haben Sie?	14
VI. Freiwilligkeit der Bereitstellungspflicht	15
VII. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung oder findet Profiling statt?	15
VIII. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde	15
Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO)	16

I. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlicher im datenschutzrechtlichen Sinne ist:

Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE)
Wegelystraße 8
10623 Berlin

Postanschrift: 11513 Berlin

Telefon: 030 18 4321 - 0
E-Mail: beteiligung@base.bund.de

Sie erreichen den behördlichen Datenschutzbeauftragten unter:

Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE)
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
11513 Berlin

E-Mail: dsb@base.bund.de

II. Welche personenbezogenen Daten werden zu welchem Zweck verarbeitet?

Mit dem Standortauswahlverfahren soll in einem partizipativen, wissenschaftsbasierten, transparenten, selbsthinterfragenden und lernenden Verfahren für die im Inland verursachten hochradioaktiven Abfälle ein Standort mit der bestmöglichen Sicherheit für eine Anlage zur Endlagerung nach § 9a Absatz 3 Satz 1 des Atomgesetzes (AtG) in der Bundesrepublik Deutschland ermittelt werden. Das BASE hat nach § 5 Abs. 2 des Standortauswahlgesetzes (StandAG) dafür zu sorgen, dass die Öffentlichkeit frühzeitig und während der Dauer des Standortauswahlverfahrens umfassend und systematisch über die Ziele des Vorhabens, die Mittel und den Stand seiner Verwirklichung sowie seine voraussichtlichen Auswirkungen unterrichtet wird. An diesem Verfahren Interessierte können über die gesetzlich beschriebenen Beteiligungsformen an dem Standortauswahlverfahren über einen dialogorientierten Prozess teilnehmen. Hierzu bedient sich das BASE des Internets und anderer geeigneter Medien. Zur Umsetzung des vorgenannten Zwecks werden Ihre personenbezogenen Daten wie folgt verarbeitet:

1. Abruf von Informationen der Webseite (Log-files)

Jeder Besuch auf unserer Internetseite (base.bund.de; endlagersuche-infoplattform.de; forum-endlagersuche.de) wird in einer Protokolldatei erfasst, um die Datensicherheit zu gewährleisten. Diese Protokolldatei umfasst die folgenden Datensätze:

- besuchte Seite beziehungsweise Name der abgerufenen Datei,
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs,
- übertragene Datenmenge,
- Mitteilung, ob der Zugriff beziehungsweise Abruf erfolgreich war,
- Angaben zum Programm, das die Daten abrufen (Webbrowser u. a.),
- Internetadresse der zuvor besuchten Seite (sog. Referrer),

- Parameterliste der Anfrage (z.B.: Suchparameter, Sortierreihenfolge und Seitenangabe innerhalb von Listen), sofern diese in der URL enthalten sind.

Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Daten in Logfiles unter Verwendung technisch notwendiger Cookies (vgl. Ziff. 2) ist für den Betrieb und die Bereitstellung der Internetseite zwingend erforderlich.

Rechtsgrundlage für diese Form der Datenverarbeitung unter Verwendung technisch erforderlicher Cookies i.S.d. § 25 Abs. 2 TDDDG ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 5 StandAG sowie § 3 BDSG. Die Bereitstellung der Webseite ist Teil unserer Öffentlichkeitsarbeit. In der Funktionalität der Webseite, der Durchführung von Sicherheitsanalysen und der Abwehr von Gefahren liegen zudem auch die berechtigten Interessen des BASE im Sinne der Sicherheit der Verarbeitung gemäß Art. 32 DSGVO i.V.m. § 64 BDSG.

Die vorübergehende Speicherung der IP-Adresse durch das System ist notwendig, um eine Auslieferung der Website an den Rechner der Nutzer:innen zu ermöglichen. Hierfür muss die IP-Adresse für die Dauer der Sitzung gespeichert bleiben. Die Speicherung in Logfiles erfolgt, um die Funktionsfähigkeit der Website sicherzustellen. Zudem dienen uns die Daten zur Optimierung der Website und zur Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme. Eine Auswertung der Daten zu anderen Zwecken, insb. zur Kontaktaufnahme im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit, findet in diesem Zusammenhang nicht statt.

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Der Datensatz aus der Protokolldatei wird für einen Zeitraum von 30 Tagen vorgehalten.

2. Cookies

Zusätzlich zu den zuvor genannten Daten werden bei Ihrer Nutzung der Plattform Cookies auf Ihrem Rechner gespeichert. Bei Cookies handelt es sich um kleine Textdateien, die auf Ihrer Festplatte, dem von Ihnen verwendeten Browser zugeordnet und gespeichert werden und durch die dem BASE, bestimmte Informationen zufließen. Cookies können keine Programme ausführen oder Viren auf Ihren Computer übertragen. Der Zweck der Verwendung technisch notwendiger Cookies ist, die Nutzung der Internetseite des BASE für Sie als Nutzer zu ermöglichen sowie das Internetangebot des BASE insgesamt nutzerfreundlicher und effektiver zu machen. Die meisten Browser sind so eingestellt, dass sie Cookies akzeptieren. Sie können das Speichern von Cookies aber jederzeit in Ihrem Browser deaktivieren oder Ihren Browser so einstellen, dass Sie eine Nachricht erhalten, sobald Cookies gesendet werden. Wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie dann eventuell nicht alle Funktionen dieser Webseite nutzen können. Diese mit Hilfe der Cookies gespeicherten Informationen werden getrennt von eventuell weiteren bei uns angegebenen Daten gespeichert. Insbesondere werden die Daten der Cookies nicht mit Ihren weiteren Daten verknüpft.

3. Verschlüsselter Datenverkehr

Sämtlicher Datenverkehr wird TLS-verschlüsselt. Somit wird nur noch der Name der jeweils angeforderten Seite unverschlüsselt über das Internet übertragen. Alle anderen Daten sind verschlüsselt.

4. Nutzung des Anmeldeportals zur Registrierung und Anmeldung zur Veranstaltung

Sofern für die entsprechende Veranstaltung eine vorherige Anmeldung erforderlich ist, gilt das Folgende:

Für die Nutzung des Anmeldeportals und die spätere Teilnahme an der Veranstaltung sowie für das Stellen von Anträgen vor und die Teilnahme an Wahlen und Abstimmungen während der Veranstaltung ist die Angabe von personenbezogenen Daten notwendig. Im Rahmen der Anmeldung werden verpflichtend folgende Daten erhoben:

- Anrede (Herr, Frau, divers)
- Akademischer Titel
- Name
- Vorname
- E-Mail-Adresse
- Aus welchem Bundesland kommen Sie?
- wohnhaft in einem Teilgebiet (ja/nein /ich weiß nicht-Antwort)
- Teilnehmer aus dem Kreis der „Jungen Generation“ (Unter 35 Jahre) (ja/nein-Antwort)
- Anmeldedatum und Uhrzeit
- Teilnahme vor Ort / Teilnahme digital
- Zielgruppe bzw. Teilnehmer:innen Kategorie (Teilnahme als Bürger:in, Vertreter:in gesellschaftlicher Organisation, Vertreter:in der Wissenschaft, Vertreter:in von kommunalen Gebietskörperschaften, institutionelle Akteure (Vertreter:innen von Landes- oder Bundesministerien und nachgeordneter Einrichtungen), Beobachter:innen (Presse etc.)

Darüber hinaus kann die Zugehörigkeit zu einer bestimmten Organisation durch den:die Teilnehmer:in freiwillig angegeben werden.

Sofern Sie im Rahmen der Veranstaltung als Teilnehmer:in einer Arbeitsgruppe mitwirken, sind im Zuge des allgemeinen Registrierungsverfahrens Ihre Arbeitsgruppenpräferenzen anzugeben. Diese werden zusammen mit den weiteren angegebenen personenbezogenen Daten gespeichert, um Sie über das Angebot zu informieren und Ihnen eine Mitwirkung zu ermöglichen.

Die Verarbeitung der von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten dient zur Abwicklung der Anmeldung zur Veranstaltung. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist die Verpflichtung des BASE, die Öffentlichkeit an dem Verfahren zur Standortsuche umfassend zu beteiligen, Art. 6 Abs. 1 lit. c) und e) DSGVO, § 5 Abs. 2 StandAG.

5. Teilnahme an Veranstaltungen unter Einsatz der Videokonferenzlösung ZoomX powered by Telekom

5.1 Rechtsgrundlage zur Übertragung per Videokonferenzlösung ZoomX

Zur Ermöglichung der Beteiligung an Veranstaltungen zum Standortauswahlverfahren gem. § 5 Abs. 2 StandAG, setzt das BASE die Videokonferenzlösung ZoomX der Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn ein, die bei der Bundesnetzagentur als Betreiberin öffentlich zugänglicher Telekommunikationsdienste registriert ist. Die Telekom ist Anbieter der durch das BASE genutzten ZoomX-Instanz und dessen Auftragsverarbeiter. Das Unternehmen Zoom Video Communications Inc., 55 Almaden Blvd., 6th Floor, San José, 95113 CA, ist dabei Subunternehmer der Telekom. Folgende personenbezogene Daten werden bei der Nutzung von ZoomX verarbeitet:

- **Inhaltsdaten:** Inhalt von Videokonferenzen (Ton und Bild), Chat-Nachrichten, Informationen für Meetingteilnehmer:innen, gespeicherte Chatinformationen, im Chat ausgetauschte Dokumente, ggf. Adressbuch-Informationen, ggf. Kalender-Informationen,
- **Diagnostische Daten:** Meeting-Metadaten (bspw. Ereignisprotokolle, Zeit und Ort der Veranstaltung, Anzahl der Sitzungen und Teilnehmer, userID und BenutzerID), Telemetrie-Daten (bspw. Client-Typ, BenutzerID, Client-Betriebssystem), andere vom Dienst generierte Daten (bspw. IP-Adresse, PC-Name, Netzwerktyp, Kamera)
- **Nutzerdaten:** Zoom BenutzerID, Anzeigename (Pseudonym möglich), Kundenauthentifizierungsdaten (E-Mail-Adresse und Benutzername), ggf. Anmeldung bei sozialen Medien (optional), ggf. Profilbild (optional)
- **Support-Daten**
- **Feedback-Daten** (optional)

Dabei werden lediglich die Zoom Benutzer-ID, der Anzeigename und die Kundenauthentifizierungsdaten an Zoom, auch in die USA, übertragen. Alle weiteren Daten, insbesondere Meeting-, Inhalts- (Bild, Ton) und Chatdaten, verbleiben ausschließlich auf Servern in Deutschland. Ein Zugriff Dritter, auch durch die Telekom oder Zoom, auf diese Daten findet nicht statt.

Der Umfang, der im Rahmen von ZoomX verarbeiteten Daten hängt auch davon ab, welche Angaben Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem Online-Meeting machen. Im Rahmen der Nutzung von ZoomX können Sie die jeweilige Meeting-ID und Ihren Namen oder Fantasienamen direkt in der ZoomX-App eingeben. Die Kamera und das Mikrofon sind zunächst ab- bzw. stummgestellt. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die ZoomX-Applikationen anstellen.

Um an einem Online-Meeting teilzunehmen bzw. den Meeting-Raum zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihren Namen machen. Sie können jedoch auch einen Alias, eine Funktionsbezeichnung oder den Vornamen verwenden.

Sie haben gegebenenfalls die Möglichkeit, im Rahmen der Teilnahme an einem Online-Meeting (z.B. bei Teilnahme an einer Arbeitsgruppe) oder auch nur zum gemeinsamen Austausch, bspw. in der Veranstaltungspause, einen Chat zu verwenden. Insoweit werden die von Ihnen getätigten Texteingaben verarbeitet, um diese im Online-Meeting anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Zu diesem Zweck behalten wir uns vor, die Chatinhalte zwecks Erstellung eines Protokolls vorübergehend über das Ende der Veranstaltung hinaus lokal zu speichern. Sofern die Veranstaltungen in Echtzeit automatisch Untertitelung werden sollten, behalten wir uns vor, auch eine Protokollierung der Liveuntertitelung als Textdatei vorübergehend zum Zwecke der Erstellung eines Protokolls der Veranstaltung lokal zu speichern. Chatnachrichten, welche Sie an andere Teilnehmer persönlich senden, werden nicht gespeichert und nach Beendigung der Videokonferenz automatisch gelöscht.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Nutzerdaten (Zoom Benutzer-ID, Anzeigename, Kundenauthentifizierungsdaten) im Rahmen des Einsatzes von ZoomX sowie deren Übermittlung an Zoom, auch in die USA, ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) und e), 45 und 46 Abs. 2 lit. c) DSGVO; § 5 Abs. 2 StandAG.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Meeting-, Inhalts- und Chatdaten im Rahmen des Einsatzes von ZoomX sind Art. 6 Abs. 1 lit. c) und e), Art. 9 Abs. 2 lit. e) und g) DSGVO; § 5 Abs. 2 StandAG.

5.2 Rechtsgrundlage zur Durchführung der Videokonferenz mittels Zoom X

Die beschriebene Ausgestaltung der Videokonferenz dient der Umsetzung der gesetzlich vorgeschriebenen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 5 Abs. 2 und Abs. 3 StandAG. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist somit die Verpflichtung des BASE, die Öffentlichkeit an dem Verfahren zur Standortsuche umfassend zu beteiligen, Art. 6 Abs. 1 lit. c) und e) DSGVO; § 5 Abs. 2 StandAG.

5.3 Rechtsgrundlage für die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten im Rahmen der Videokonferenz mittels ZoomX

Die beschriebene Ausgestaltung der Videokonferenz bietet die Möglichkeit, sich aktiv an der Standortauswahlsuche zu beteiligen. Hierbei werden gegebenenfalls auch besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO – namentlich politische Meinungsäußerungen – verarbeitet. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 9 Abs. 2 lit. e) und g) DSGVO; § 5 Abs. 2 StandAG. Eine Übermittlung besonderer personenbezogener Daten an Zoom in die USA findet nicht statt.

Besondere personenbezogene Daten werden wie folgt verarbeitet:

- Live-Chat: Verschriftlichung von Statements, Anmerkungen, Fragen mit Anzeigenamen und Zeitmarke der Wortmeldung oder des Redebeitrags via Chatfunktion, die für alle eingeloggtten Teilnehmer:innen sichtbar sind; Kommentierungsmöglichkeit von schriftlichen Beiträgen der Teilnehmer:innen durch andere Teilnehmer:innen unter Verwendung des Anzeigenamens und ggf. Organisation;
- Abstimmungen: Teilnahme an Votings zu Vorschlägen sowie Teilnahme an Umfragen;
- Zusammenarbeit: Austausch von Dokumenten, Präsentationen und Screensharing der Teilnehmer:innen für die Mitwirkung an der digitalen Veranstaltung oder in Arbeitsgruppen;
- Protokollierung der Veranstaltung als Ergebnisprotokoll, ggf. unter Verwendung des Anzeigenamens und ggf. Organisation;
- Live-Untertitelung aller mündlich vorgetragenen Inhalte der Veranstaltung, ggf. unter Verwendung des Anzeigenamens und Organisation.
- Bild- und Ton- Aufzeichnung der Zoom-Konferenz zur Erstellung eines Wort- bzw. Ergebnisprotokolls sowie zur Veröffentlichung der Videoaufzeichnung im Nachgang der Veranstaltung, sofern die Audio- und Videofunktion von den Teilnehmer:innen zuvor aktiv aktiviert wurde.
- Speicherung von Beiträgen auf Zoom-Whiteboards
- Lokale Speicherung des Chats
- Datei Up- and Download bei Zoom
- Anzeigen von Untertiteln (Zoom Transkript)
- Simultanübersetzung der Redebeiträge (Zoom Simultanübersetzung)

Die Übertragung mittels Videokonferenz unter Einbindung von ZoomX bietet zusätzlich die Möglichkeit, die Öffentlichkeit an der Veranstaltung online per Bild und Ton zu beteiligen. Sofern sich Teilnehmer:innen durch die Aktivierung der Audio- und Videofunktion bei ZoomX öffentlich und auf freiwilliger Basis über die Videokonferenzlösung äußern, eine Stellungnahme abgeben oder in sonstiger Weise beteiligen werden diese Bild-, Ton- und Videoaufnahmen verarbeitet. Dabei werden gegebenenfalls auch besondere Kategorien

personenbezogener Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO – namentlich politische Meinungsäußerungen – verarbeitet sowie Bild-, Ton- und Videoaufnahmen von Teilnehmer:innen gespeichert und unter dem jeweiligen Nutzernamen veröffentlicht. Rechtsgrundlagen dafür ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) und e), 9 Abs. 2 lit. e) und g) DSGVO; § 5 Abs. 2 StandAG.

5.4 Rechtsgrundlage für den Einsatz der Zoom Transkriptionsfunktion als Teil des Zoom AI Companion

Zur Sicherstellung der gesetzlich vorgeschriebenen Öffentlichkeitbeteiligung gem. § 5 Abs. 2 StandAG sowie der Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Dokumentationspflichten gem. § 38 StandAG setzt das BASE die KI-Funktion der Transkription des Zoom AI Companion ein. Im Rahmen der Nutzung des Zoom AI Companion wird ausschließlich die Zoom eigene KI genutzt; Drittanbieter-Systeme kommen nicht zum Einsatz. Die dabei verarbeiteten Daten werden über ZoomX ausschließlich auf Servern innerhalb der EU/des EWR gespeichert. Die Datenverarbeitung entspricht der unter Ziff. 5.1-5.3 beschriebenen. Eine Datenübermittlung an Zoom in die USA findet nicht statt. Rechtsgrundlage für den Einsatz der ZoomX Transkription ist Art. 6 Abs. 1 lit. e), Art. 9 Abs. 1 lit. e) 3 DSGVO; § 5 Abs. 2, 38 StandAG.

5.5 Rechtsgrundlage für den Einsatz der Zoom Simultanübersetzung als Teil des Zoom AI Companion

Zur Sicherstellung der gesetzlich vorgeschriebenen Öffentlichkeitbeteiligung gem. § 5 Abs. 2 StandAG setzt das BASE die KI-Funktion der Simultanübersetzung des Zoom AI Companion ein, um allen Teilnehmer:innen gleichermaßen eine Beteiligung zu ermöglichen. Im Rahmen der Nutzung des Zoom AI Companion wird ausschließlich die Zoom eigene AI genutzt; Drittanbieter-Systeme kommen nicht zum Einsatz. Die dabei verarbeiteten Daten werden über ZoomX ausschließlich auf Servern innerhalb der EU/des EWR gespeichert. Die Datenverarbeitung entspricht der unter Ziff. 5.1-5.3 beschriebenen. Eine Datenübermittlung an Zoom in die USA findet nicht statt. Rechtsgrundlage für den Einsatz der ZoomX Simultanübersetzung ist Art. 6 Abs. 1 lit. e), Art. 9 Abs. 1 lit. e) und g) DSGVO; § 5 Abs. 2 StandAG.

5.6 Rechtsgrundlage zur Durchführung der Arbeitsgruppen mittels ZoomX

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dient zur Abwicklung der Anmeldung und zur Teilnahme an den Arbeitsgruppen unter Einsatz von ZoomX. Dabei werden auch besondere personenbezogenen Daten gemäß Art. 9 DSGVO – namentlich politische Meinungsäußerungen sowie Bild-, Ton- und Videoaufnahmen, wie unter Ziffer 4.3 beschrieben – verarbeitet. Im Nachgang zur Arbeitsgruppe werden Inhalte und Protokolle und somit gegebenenfalls auch Ihre (besonderen) personenbezogenen Daten, bspw. Klarname, ggf. Organisation, oder des Redebeitrags, Kategorie, politische Meinungsäußerung, auf den Internetseiten und dem YouTube-Kanal (Näheres siehe Ziffer 4.7) des BASE veröffentlicht. Rechtsgrundlage der Verarbeitung der (besonderen) personenbezogenen Daten ist die Verpflichtung des BASE, die Öffentlichkeit an dem Verfahren zur Standortsuche umfassend zu beteiligen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) und e), 9 Abs. 2 lit. e) und g) DSGVO; § 5 Abs. 2 und 3 StandAG.

5.7 Rechtsgrundlage zur Weitergabe von Inhalten aus der Veranstaltung sowie Inhalten aus den Arbeitsgruppen an die Presse

Zur Gewährleistung der gesetzlich vorgeschriebenen, umfassenden Öffentlichkeitsbeteiligung gibt das BASE Veranstaltungsinhalte aus der Videokonferenz und den Arbeitsgruppen an die Presse weiter. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) und e) DSGVO; § 5 Abs. 2 StandAG. Soweit von der Weitergabe auch

besondere personenbezogene Daten betroffen sind, sind die Rechtsgrundlagen hierfür Art. 9 Abs. 2 lit. e) und g) DSGVO; § 5 Abs. 2 und 3 StandAG, § 3 BDSG.

5.8 Teilnahme an Veranstaltungen vor Ort

Sofern die Veranstaltungen und Arbeitsgruppen bzw. anders bezeichnete Gremien bzw. Teilveranstaltungen neben der Videokonferenz auch als analoge Veranstaltungen (Vor-Ort-Veranstaltungen) angeboten werden, ändert dies den Ablauf der Veranstaltungen, wie oben beschrieben, nicht. Die Übertragung von aktiven Wortmeldungen der Präsenzteilnehmer findet auch über ZoomX statt. Bei der Wortmeldung werden Teilnehmer:innen über Sprechstellen in den Sitzungsräumen mittels Videoübertragung aufgenommen und das Bild in die ZoomX-Konferenz übertragen. Die Wortmeldungen werden, wie unter den Ziffern 4.2 und 4.3 beschrieben, mittels Livestream unter Einsatz des Videokonferenztools ZoomX (näheres siehe Ziff. 4.1) an die übrigen Teilnehmer übertragen. Rechtsgrundlage der Verarbeitung der (besonderen) personenbezogenen Daten ist die Verpflichtung des BASE, die Öffentlichkeit an dem Verfahren zur Standortsuche umfassend zu beteiligen, ihre eigene Handlung zur Veröffentlichung sowie die Tatsache, dass Sie die Inhalte Ihrer Wortmeldung offensichtlich öffentlich gemacht haben gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) und e), 9 Abs. 2 lit. e) und g) DSGVO; § 5 Abs. 2 und 3 StandAG.

5.9 Anfertigung und Veröffentlichung von Bildmaterial (Foto- und Filmaufnahmen)

Das BASE beabsichtigt im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Foto- und Filmaufnahmen während der Durchführung von hybriden Veranstaltungen im Rahmen der umfassenden gesetzlichen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 5 Abs. 2 StandAG anzufertigen bzw. durch einen datenschutzkonform beauftragten Dienstleister anfertigen zu lassen und im Anschluss zu veröffentlichen. Dies erfolgt zu Zwecken der (gesetzlich vorgeschriebenen) Berichterstattung und Dokumentation über Aktivitäten des BASE im Rahmen des Standortauswahlverfahrens sowie der räumlich unbeschränkten behördlichen Öffentlichkeitsarbeit. Die Veröffentlichung des Bildmaterials als Teil der Öffentlichkeitsbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit des BASE bezieht sich auf die folgenden Kanäle:

- in zur Öffentlichkeitsbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit hergestellten Druckerzeugnissen des BASE
- im nicht öffentlich zugänglichen Intranet des BASE
- auf den Webseiten des BASE
- in öffentlich zugänglichen sozialen Netzwerken (X, Mastodon, Instagram, LinkedIn)

Das Bildmaterial wird ohne Namensangabe des/der abgebildeten Teilnehmer/s veröffentlicht.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist die gesetzliche Verpflichtung des BASE zur umfassenden Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen des Standortauswahlverfahrens sowie die gesetzlich vorgeschriebene Berichterstattung und Dokumentation im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des BASE gem. Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO, § 5 Abs. 2 StandAG, § 3 BDSG.

Als Teilnehmer haben Sie die Möglichkeit zu Beginn der Veranstaltung einen entsprechenden Hinweis auf Ihrem Namensschild zu erhalten (farbiger Klebepunkt), der

den Fotografen vor Ort signalisiert, dass Sie nicht fotografiert werden möchten. Dies gilt für Bildmaterial, auf dem Teilnehmer allein oder mit anderen Teilnehmern deutlich erkennbar abgebildet sind. Daneben besteht dennoch die Möglichkeit, dass Sie auf Bildmaterial, auf dem Teilnehmer lediglich innerhalb einer großen Gruppe oder als Beiwerk erkennbar abgebildet sind, ersichtlich sein werden. Auch vor Ort werden Sie über entsprechende Aushänge noch einmal auf diese Möglichkeit hingewiesen.

5.10 Veröffentlichung der Aufzeichnung der Veranstaltung auf dem YouTube-Kanal des BASE

Das BASE beabsichtigt, die Aufzeichnung der Veranstaltung auf dem eigenen YouTube-Kanal des BASE zu veröffentlichen. Zweck dieser Veröffentlichung ist die Sicherstellung der umfassenden gesetzlichen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 5 Abs. 2 Stand AG. Die Veröffentlichung über das Medium YouTube ist dabei insbesondere nach § 5 Abs. 2 Stand AG geeignet, jüngere Zielgruppen zu erreichen und die Veranstaltung einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. e), 9 Abs. 2 lit. e) und g), 45 Abs. 1 DSGVO, § 5 Abs. 2 StandAG.

5.11 Veröffentlichung auf Social-Media-Kanälen des BASE

Das BASE beabsichtigt, Zusammenfassungen sowie Text- und Redebeiträge der Veranstaltungen sowie Inhalte aus den Arbeitsgruppen auf den Social-Media-Kanälen des BASE zu veröffentlichen. Das BASE nutzt dafür folgende Kanäle:

- Instagram-Kanal der Social-Media-Plattform Instagram, Meta Platforms Limited, 4 Grand Canal Square, Dublin 2, Ireland.
- X-Kanal der Social-Media-Plattform Twitter International Company, One Cumberland Place, Fenian Street, Dublin 2, D02 AX07, Ireland.
- Mastodon-Kanal. Das BASE greift für den Kurznachrichtendienst auf die technische Plattform und die Angebote der Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI), Graurheindorfer Str. 153, 53117 Bonn, zurück.
- LinkedIn-Kanal der LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Place, Dublin 2, Irland.

Über die genannten Kanäle des BASE werden keine personenbezogenen Daten von Teilnehmer:innen veröffentlicht. Das BASE setzt technische Mittel ein, die verhindern, dass Ihre personenbezogenen Daten über die Social-Media-Kanäle veröffentlicht werden. Eine Veröffentlichung der Veranstaltungs- und Arbeitsgruppeninhalte sowie der entsprechenden Ergebnisse erfolgt ausschließlich ohne Personenbezug.

5.12 Rechtsgrundlage für die Erstellung einer Dokumentation und die Veröffentlichung der Ergebnisse und Moderation der Veranstaltungen

Die Veranstaltung wird entsprechend der gesetzlichen Vorgaben bzw. den Vorgaben der jeweils geltenden Geschäftsordnung des Forums Endlagersuche umfassend protokolliert. Nach der gegenwärtig geltenden Geschäftsordnung werden verschiedene Arten von Protokollierungen in der Dokumentation aufgenommen:

1. Berichte und Vorträge werden inhaltlich sinngemäß wiedergegeben bzw. über die Dokumentation der Präsentationsunterlagen (u.a. Präsentationen, Whiteboards, Poster).
2. Die Diskussionen und Wortbeiträge des Plenums werden im Ergebnisprotokoll wiedergegeben sowie die Präsentationsunterlagen und Abstimmungsergebnisse in der Dokumentation dargestellt.

3. Der Ablauf und der Inhalt der Arbeitsgruppen, die im Rahmen des Forums Endlagersuche stattfinden, werden anhand von Ergebnisprotokollen erfasst. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen werden darüber hinaus durch die Dokumentation der Präsentationsunterlagen (u.a. Präsentationen, Whiteboards, Poster) wiedergegeben.

Die Veröffentlichung der Ergebnisse der Veranstaltungen erfolgt über die Bereitstellung der Dokumentation aller Text- und Redebeiträge sowie der Ergebnisse und Abstimmungen und den Präsentationsunterlagen auf den Internetseiten des BASE. Die Veröffentlichung auf anderen Social-Media-Kanälen des BASE (Instagram, X, Mastodon, LinkedIn) findet ausschließlich ohne Personenbezug statt. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) und e), 9 Abs. 2 lit. e) und g) DSGVO; § 5 Abs. 2, 6 StandAG.

5.13 Teilnehmendenbefragung zur Evaluation

Zur Evaluation der Veranstaltung sowie der Umsetzung der Beteiligungsformen wird das BASE vor und nach der Veranstaltung Umfragen durchführen. Zur Abfrage des Feedbacks zur Veranstaltung unter den Teilnehmenden wird ein Link zu einer Umfrage versendet. Die Umfrage wird durch den vom BASE datenschutzkonform beauftragten Auftragsverarbeiter INFO Markt und Meinungsforschung GmbH weisungsgebunden durchgeführt. Hierzu übermittelt das BASE seinem Auftragsverarbeiter keine Klardaten der Teilnehmer, z.B. deren E-Mail-Adressen, sondern lediglich pseudonymisierte Daten in Form entsprechender Token. Daneben besteht die Möglichkeit, dass Teilnehmer der vor Ort-Veranstaltung auf eine Teilnahme an der Umfrage angesprochen werden. Einzelheiten dazu werden direkt vor Ort erläutert. Das BASE erhält die Ergebnisse der Umfrage lediglich in pseudonymisierter Form und hat keinen Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die im Rahmen der Umfrage von Ihnen durch den Dritten erhoben/verarbeitet wurden. Die Teilnahme an der Umfrage ist freiwillig. Rechtsgrundlage für die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an den Dienstleister ist die gesetzliche Pflicht des BASE die Geeignetheit der Beteiligungsformen zu prüfen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c) und e), 9 Abs. 2 lit. g) DSGVO, § 5 Abs. 3 StandAG.

6. Teilnahme an Wahlen und Abstimmungen unter Einsatz des Abstimmungstools votesUP!

6.1 Teilnahme an Wahlen und Abstimmungen unter Einsatz des Abstimmungstools votesUP

Das BASE nutzt für Wahlen und Abstimmungen während der Veranstaltung das Tool votesUP!. Um Ihnen die Teilnahme an Wahlen und Abstimmungen während der Veranstaltung zu ermöglichen, geben wir Ihre E-Mail-Adresse an unseren Auftragsverarbeiter VotesUp! weiter. Gleiches gilt für Ihr durch das BASE vorab ermittelte Stimmrecht. Um Ihr Stimmrecht auf Grundlage der Geschäftsordnung der PFE zu bestimmen, nutzt das BASE Ihre Angaben zu Ihrer Teilnehmer:innen Kategorie (Bürger:in, Vertreter:in einer kommunalen Gebietskörperschaft, Vertreter:in Wissenschaft; Vertreter:in gesellschaftlicher Akteur; Vertreter:in institutioneller Akteur oder nachgeordneter Behörde). Sobald die Übertragung Ihrer Daten an VotesUp! erfolgt ist, erhalten sie von dort eine gesonderte E-Mail mit der Bitte, ein Passwort zu vergeben, welches Sie für die Nutzung von VotesUp! zum Hochladen von Anträgen sowie für die Teilnahme an Wahlen und Abstimmungen benötigen. Wenn Sie für Wahlen und Abstimmungen auf votesUP! (votesup.eu) zugreifen, wird vom votesUP!-Server eine Protokolldatei (Logfile) gespeichert.

In der Protokolldatei werden folgende Daten erfasst:

- IP-Adresse: Diese benötigt der Server, um die Daten auszuliefern. Die IP-Adresse wird von unserem Provider umgehend pseudonymisiert und ist für uns zu keinem Moment einem Anschluss zuzuordnen.
- Datum und Uhrzeit, aufgerufene Seite/Name der abgerufenen Datei, übertragene Datenmenge und Meldung, ob der Zugriff/Abruf erfolgreich war: Wir sehen dadurch, wenn Abrufe ins Leere laufen.
- Selbstauskunft des Browsers (Typ, Version, Betriebssystem)

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; § 25 Abs. 2 TDDDG (berechtigtes Interesse der Systemsicherheit von votesUP!).

Das Online-Abstimmungssystem verarbeitet davon unabhängig in einer Datenbank folgende personenbezogene Daten:

- Nutzerkennung: Öffentlich (durch den Nutzer selbst) angegebener Name, E-Mail-Adresse sowie einen Prüfwert des Passworts (nicht das Passwort selbst)
- Abstimmungen: Die Stimmzettel bei offenen Abstimmungen sind technisch auf eine konkrete Nutzerkennung zurückzuführen, nicht aber bei geheimen Abstimmungen: Hier werden die Stimmzettel unabhängig gespeichert.
- Nachrichten: Zwischen den Teilnehmenden versandte Chat-Nachrichten und Statusmitteilungen
- Anträge zur Geschäftsordnung
- Datum und Uhrzeit der letzten Nutzeraktivität
- E-Mail-Liste: Die vom System an Nutzer:innen versandte E-Mails können 14 Tage lang nachvollzogen werden.

Aufgrund der technischen Umsetzung ist sichergestellt, dass Einzelstimmen in als „geheim“ durchgeführten Abstimmungen nicht konkreten Stimmberechtigten zuzuordnen sind. Die Daten werden ausschließlich in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union verarbeitet.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung der (besonderen) personenbezogenen Daten ist die Verpflichtung des BASE, die Öffentlichkeit an dem Verfahren zur Standortsuche umfassend zu beteiligen, ihre eigene Handlung zur Veröffentlichung sowie die Tatsache, dass Sie die Inhalte Ihrer Wortmeldung offensichtlich öffentlich gemacht haben gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) und e), 9 Abs. 2 lit. e) und g), § 5 Abs. 2 und 3 StandAG.

6.2 Einrichtung von Anträgen und Kandidaturen zur Abstimmung mit dem Tool votesUP!

Des Weiteren haben Sie im Vorfeld der Veranstaltung die Möglichkeit über votesUP! Anträge bzw. eine Kandidatur für das Planungsteam Endlagersuche einzureichen, welche zur Abstimmung gestellt werden sollen. Hierzu werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

- Name, Vorname und E-Mail-Adresse
- Zielgruppe bzw. Teilnehmer:innen Kategorie (Teilnahme als Bürger:in, Vertreter:in gesellschaftlicher Organisation, Vertreter:in der Wissenschaft, Vertreter:in der kommunalen von Gebietskörperschaften, Vertreter:in U35)

- Personenbezogene Daten, welche Sie im Rahmen Ihres Antrages oder ihrer Kandidatur von sich preisgeben.

Diese Anträge und Kandidaturen werden nach erfolgter Prüfung für die Öffentlichkeit sichtbar. Im Übrigen gelten die unter 5.1. dargestellten Grundsätze. Rechtsgrundlage der Verarbeitung der (besonderen) personenbezogenen Daten ist die Verpflichtung des BASE, die Öffentlichkeit an dem Verfahren zur Standortsuche umfassend zu beteiligen, ihre eigene Handlung zur Veröffentlichung sowie die Tatsache, dass Sie die Inhalte Ihrer Beiträge offensichtlich öffentlich gemacht haben gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) und e), 9 Abs. 2 lit. e) und g), § 5 Abs. 2 und 3 StandAG.

7. Einsatz von Conceptboard

Um den Teilnehmern:innen eine interaktive Beteiligung an den Veranstaltungen sowie eine interaktive Kommunikation zu ermöglichen, setzt das BASE das kollaborative Schreibtool Conceptboard der Conceptboard Cloud Service GmbH, Mansfelder Str. 56, 06108 Halle (Saale), ein. Hierbei handelt es sich um eine cloudbasierte Software, die auf Servern in Deutschland gehostet wird. Conceptboard ist ein digitales Whiteboard, das Texteingaben ermöglicht. Die Teilnehmer:innen der Veranstaltung können Texte gemeinsam auf einer Oberfläche sehen und verfassen. Die Verfasser:innen der Beiträge werden mit folgenden personenbezogenen Daten in der Plattform der Veranstaltung gespeichert:

- Name
- Vorname
- Kategorie
- ggf. Organisation
- ggf. politische Meinungsäußerungen

Diese Daten werden für alle Teilnehmer:innen der Veranstaltung sichtbar sein. Rechtsgrundlage dafür ist Art. 6 Abs. 1 lit. e), 9 Abs. 2 lit. e) und g) DSGVO; § 5 Abs. 2 StandAG. Die Textbeiträge werden entsprechend der obigen Ausführungen veröffentlicht.

8. Kontaktaufnahme zur Information über zukünftige Veranstaltungen

Das BASE verarbeitet Ihre E-Mail-Adresse darüber hinaus im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung, um Sie über zukünftige Veranstaltungen zu informieren bzw. Sie zu zukünftigen Veranstaltungen einzuladen. Rechtsgrundlage dafür ist Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO; § 5 Abs. 2 StandAG. Sofern Sie zukünftig keine weiteren Informationen über zukünftige Veranstaltungen oder den Fortgang des Standortauswahlverfahrens erhalten möchten, haben Sie die Möglichkeit dieser Verarbeitung durch eine E-Mail an orga.forum-endlagersuche@base.bund.de zu widersprechen.

III. Wer erhält Ihre Daten?

1. BASE

Innerhalb des BASE erhalten nur ausgewählte Mitarbeiter:innen der Abteilung Beteiligung und des Veranstaltungsmanagements Zugriff auf die von Ihnen überlassenen personenbezogenen Daten, die diese für die vorbezeichneten Zwecke benötigen.

2. Auftragsverarbeiter

Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn, hostet das Videokonferenztool ZoomX und ist Auftragsverarbeiter für das BASE. Im Rahmen des Hostings können ausgewählte Mitarbeiter:innen unseres Auftragsverarbeiters Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten haben. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist durch den mit der Telekom abgeschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrag gewährleistet.

Die ifok GmbH, Berliner Ring 89, 64625 Bensheim und die Zebralog GmbH, Oranienburger Straße 87/89, 10178 Berlin moderieren die Veranstaltungen. Die Dienstleister sind Auftragsverarbeiter des BASE und übernehmen für das BASE zu Dokumentationszwecken die Aufbereitung und Zusammenstellung der Ergebnisse aus ZoomX und den Whiteboards, der Präsentationen der Referent:innen sowie die protokollarische Dokumentation des Veranstaltungsplenum und der digitalen Forumstage. Im Rahmen der Aufbereitung können ausgewählte Mitarbeiter:innen unserer Auftragsverarbeiter Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten haben. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist durch die mit den Dienstleistern abgeschlossenen Auftragsverarbeitungsverträge gewährleistet.

Bundesfoto, Kurfürstendamm 15, 10719 Berlin übernimmt für das BASE die Anfertigung des Bildmaterials im Rahmen von vor Ort- bzw. hybriden Veranstaltungen und ist Auftragsverarbeiter des BASE. In diesem Zusammenhang können ausgewählte Mitarbeiter:innen unseres Auftragsverarbeiters Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten haben. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist durch den mit Bundesfoto abgeschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrag gewährleistet.

votesUP!, Tim Schrock, Postfach 18 01 03, 10205 Berlin, wird für Abstimmungen und Wahlen während der Veranstaltung eingesetzt. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist durch den mit votesUP! abgeschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrag gewährleistet.

INFO Markt und Meinungsforschung GmbH, Schönholzer Str. 1A, 13187 Berlin, wird zur Durchführung von Umfragen vor und nach der Veranstaltung eingesetzt. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist durch den mit der INFO Markt und Meinungsforschung GmbH abgeschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrag gewährleistet.

Conceptboard Cloud Service GmbH, Mansfelder Str. 56, 06108 Halle (Saale), wird als Hosting-Dienstleister für den Einsatz des kollaborativen Schreibtool Conceptboard eingesetzt. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist durch den mit der Conceptboard Cloud Service GmbH abgeschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrag gewährleistet.

evenito AG, Hafnerstrasse 24, 8005 Zürich, info@keyed.de, stellt die Anmeldeplattform für die Veranstaltungen für das BASE zur Verfügung und ist Auftragsverarbeiter des BASE. Zur Anmeldung und zur Durchführung des Teilnehmendenmanagements können ausgewählte Mitarbeiter:innen unseres Auftragsverarbeiters Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten haben. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist durch den mit der evenito AG abgeschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrag gewährleistet.

Alle externen Dienstleister sind an die Weisungen des BASE gebunden und werden entsprechend regelmäßig kontrolliert. Ihre personenbezogenen Daten werden dabei nicht an Dritte weitergegeben.

3. Sonstige Weitergabe

Die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten, namentlich das während der Veranstaltung angefertigte Fotomaterial, erfolgt mit Ihrer Einwilligung auch an die Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE), Eschenstraße 55, 31224 Peine, zur Verwendung im Rahmen deren eigenen Öffentlichkeitsarbeit. Das BASE und die BGE sind im Rahmen der Anfertigung und Veröffentlichung von Fotoaufnahmen gemeinsame Verantwortliche gem. Art. 26 DSGVO und haben eine entsprechende Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortlichkeit geschlossen. Deren wesentliche Inhalte werden Ihnen auf Anfrage an folgende E-Mail-Adressen zur Verfügung gestellt: datenschutzreferat@base.bund.de und datenschutz@bge.de. Rechtsgrundlage für die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten ist Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Ihre Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an weitere Empfänger geben wir Informationen über Sie nur weiter, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erfordern, Sie eingewilligt haben oder wir zur Weitergabe befugt sind. Sind diese Voraussetzungen gegeben, können Empfänger personenbezogener Daten öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung sein.

IV. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Nach der Beendigung aller (Teil-)Veranstaltungen, an denen Sie teilgenommen haben, sowie etwaig erforderlich werdender Nachholtermine, werden die oben genannten Daten von uns noch zur Erstellung einer Dokumentation der Veranstaltung verarbeitet werden. Spätestens 8 Wochen nach vollständiger Beendigung der letzten (Teil-)Veranstaltung werden nicht mehr benötigte Datensätze gelöscht.

Soweit personenbezogene Daten von Ihnen auch in die durch das BASE zu erstellende Dokumentation der Veranstaltung aufzunehmen sind, werden diese ggf. vom BASE dauerhaft bis zum Inkrafttreten des Bundesgesetzes zur Standortentscheidung gemäß § 20 Abs. 2 StandAG gespeichert, es sei denn, eine Verordnung des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit zur Datenspeicherung und deren Dauer gemäß § 38 Abs. 3 StandAG bestimmt eine längere Speicherdauer.

V. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Als Teilnehmer:in haben Sie das Recht auf

1. Auskunft nach Art. 15 DSGVO;
2. Berichtigung Ihrer Daten nach Art. 16 DSGVO;
3. Löschung der sie betreffenden Daten nach Art. 17 DSGVO;
4. Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten nach von Art. 18 DSGVO;
5. Datenübertragung nach Art. 20 DSGVO;
6. Widerruf der Einwilligung: Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber widerrufen.
7. Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die

aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. c) und e) DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, wird das BASE Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE)
Wegelystraße 8
10623 Berlin
Telefon: 030/ 18 4321 – 0
E-Mail: datenschutzreferat@base.bund.de

VI. Freiwilligkeit der Bereitstellungspflicht

Im Rahmen der Nutzung unserer Plattform und der Teilnahme an der Veranstaltung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Erfüllung des Zwecks der Durchführung der Veranstaltung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Sollten Sie uns diese personenbezogenen Daten nicht bereitstellen wollen, können Sie an der Veranstaltung nicht aktiv teilnehmen. Ergebnisse und Inhalte der Veranstaltung können dann lediglich über die im Nachgang veröffentlichten Protokolle verfolgt werden.

VII. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung oder findet Profiling statt?

Wir nutzen keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Wir führen mit Ihren personenbezogenen Daten kein Profiling durch.

VIII. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet haben, können Sie sich mit einer Beschwerde an den Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit wenden, die Ihre Beschwerde prüfen wird (vgl. auch Art. 77 DSGVO). Ihre Beschwerde richten Sie bitte an:

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Graurheindorfer Str. 153
53117 Bonn
Telefon: +49 (0)228-997799-0
Telefax: +49 (0)228-997799-5550
E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) (einzelfall- bezogenes Widerspruchsrecht)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. e) DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wird das BASE Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE)
Wegelystraße 8
10623 Berlin
Telefon: 030/ 18 4321 – 0
E-Mail: datenschutzreferat@base.bund.de

Hinweis: Die ins englische übersetzte Sprachfassung dieser Datenschutzerklärung dient lediglich der Information. Rechtlich verbindlich ist im Zweifel allein die deutsche Sprachfassung

**NOTE: The English translation of this privacy policy is for information purposes only.
In case of doubt, only the German version is legally binding.**

Data protection information – Participation in the 4th Forum on Final Storage Site Selection via ZoomX and votesUP! (English version) (as of 09/2025)-V1

The protection of your personal data is very important to us. In compliance with the European General Data Protection Regulation (GDPR) in its current version and the Federal Data Protection Act (BDSG), we process your personal data in connection with the implementation of the event within the framework of public participation in accordance with Section 5 of the Site Selection Act (Standortauswahlgesetz, StandAG). Personal data within the meaning of this information is all information that may relate to you as a person, e.g., name, address, email and IP address, image, audio and video recordings. With the following privacy policy, we inform you in particular about the type, scope, purpose, duration and legal basis of the processing of your personal data.

Contents

I. Who is responsible for data processing and who can you contact?	2
II. What personal data is processed and for what purpose?	2
1. Retrieval of information from the website (log files)	2
2. Cookies	3
3. Encrypted data traffic	3
4. Use of the registration portal to register and sign up for the event	4
5. Participation in events using the ZoomX video conferencing solution powered by Telekom	4
6. Participation in elections and votes using the votesUP! voting tool	10
7. Use of Conceptboard	12
8. Contacting you for information about future events	12
III. Who receives your data?	12
1. BASE	12
2. Processors	13
3. Other disclosure	14
IV. How long will your data be stored?	14
V. What data protection rights do you have?	14
VI. Voluntary nature of the obligation to provide data	15
VII. Is there automated decision-making or profiling?	15
VIII. Right to lodge a complaint with a supervisory authority	15
Information about your right to object under Article 21 of the General Data Protection Regulation (GDPR)	16

I. Who is responsible for data processing and who can you contact?

The controller within the meaning of data protection law is:

Federal Office for the Safety of Nuclear Waste Disposal (BASE)
Wegelystraße 8
10623 Berlin

Postal address: 11513 Berlin

Phone: 030 18 4321 - 0
Email: beteiligung@base.bund.de

You can contact the official data protection officer at:

Federal Office for the Safety of Nuclear Waste Disposal (BASE)
Official Data Protection Officer
11513 Berlin

Email: dsb@base.bund.de

II. What personal data is processed and for what purpose?

The site selection process is intended to identify a site in the Federal Republic of Germany with the best possible safety for a final storage facility for high-level radioactive waste generated domestically, in accordance with Section 9a (3) sentence 1 of the Atomic Energy Act (AtG), using a participatory, science-based, transparent, self-questioning, and learning process. Pursuant to Section 5 (2) of the Site Selection Act (StandAG), BASE must ensure that the public is informed comprehensively and systematically at an early stage and throughout the duration of the site selection process about the objectives of the project, the means and status of its implementation, and its anticipated effects. Those interested in this process can participate in the site selection process via a dialogue-oriented process using the forms of participation described by law. To this end, BASE uses the Internet and other suitable media. To implement the aforementioned purpose, your personal data will be processed as follows:

1. Retrieval of information from the website (log files)

Every visit to our website (base.bund.de; endlagersuche-infoplattform.de; forum-endlagersuche.de) is recorded in a log file to ensure data security. This log file contains the following data records:

- page visited or name of the file accessed,
- date and time of access,
- amount of data transferred,
- information on whether the access or retrieval was successful,
- information about the program that retrieves the data (web browser, etc.),
- Internet address of the previously visited page (so-called referrer),
- Parameter list of the request (e.g., search parameters, sort order, and page information within lists), if these are included in the URL.

The collection of data for the provision of the website and the storage of data in log files using technically necessary cookies (see section 2) is essential for the operation and provision of the website.

The legal basis for this form of data processing using technically necessary cookies within the meaning of Section 25 (2) TDDDG is Art. 6 (1) (e) GDPR in conjunction with Section 5 StandAG and Section 3 BDSG. The provision of the website is part of our public relations work. The functionality of the website, the performance of security analyses, and the prevention of threats also constitute the legitimate interests of BASE in terms of the security of processing pursuant to Art. 32 GDPR in conjunction with § 64 BDSG.

The temporary storage of the IP address by the system is necessary to enable the website to be delivered to the user's computer. For this purpose, the IP address must remain stored for the duration of the session. Storage in log files is done to ensure the functionality of the website. In addition, the data is used to optimize the website and to ensure the security of our information technology systems. An evaluation of the data for other purposes, in particular for establishing contact in the context of public relations, does not take place in this context.

The data is deleted as soon as it is no longer required for the purpose for which it was collected. The data record from the log file is retained for a period of 30 days.

2. Cookies

In addition to the aforementioned data, cookies are stored on your computer when you use the platform. Cookies are small text files that are assigned to and stored on your hard drive by the browser you are using and through which certain information flows to BASE. Cookies cannot execute programs or transfer viruses to your computer. The purpose of using technically necessary cookies is to enable you as a user to use the BASE website and to make the BASE website more user-friendly and effective overall. Most browsers are set to accept cookies. However, you can deactivate the storage of cookies in your browser at any time or set your browser so that you receive a message as soon as cookies are sent. However, we would like to point out that you may then not be able to use all the functions of this website. The information stored with the help of cookies is stored separately from any other data you may have provided us with. In particular, the data from the cookies is not linked to your other data.

3. Encrypted data traffic

All data traffic is TLS-encrypted. This means that only the name of the requested page is transmitted unencrypted over the Internet. All other data is encrypted.

4. Use of the registration portal to register and sign up for the event

If prior registration is required for the event in question, the following applies:

The provision of personal data is necessary for the use of the registration portal and subsequent participation in the event, as well as for submitting applications prior to and participating in elections and votes during the event. The following data is mandatory for registration:

- Title (Mr., Ms., diverse)
- Academic title
- Last name
- First name

- Email
- Which state are you from?
- Resident in a sub-region (yes/no/I don't know)
- Participant from the "young generation" (under 35 years of age) (yes/no answer)
- Registration date and time
- On-site participation / Digital participation
- Target group or participant category (participation as a citizen, representative of a social organization, representative of academia, representative of local authorities, institutional actors (representatives of state or federal ministries and subordinate institutions), observers (press, etc.)

In addition, participants may voluntarily indicate their affiliation with a particular organization.

If you are participating in a working group as part of the event, you must indicate your working group preferences during the general registration process. These will be stored together with the other personal data you provide in order to inform you about the offer and enable you to participate.

The personal data you provide will be processed for the purpose of registering for the event. The legal basis for processing is BASE's obligation to involve the public comprehensively in the site selection process, Art. 6 (1) (c) and (e) GDPR, § 5 (2) StandAG.

5. Participation in events using the ZoomX video conferencing solution powered by Telekom

5.1 Legal basis for transmission via the ZoomX video conferencing solution

To enable participation in events relating to the site selection process in accordance with Section 5 (2) StandAG, BASE uses the ZoomX video conferencing solution from Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn, which is registered with the Federal Network Agency as an operator of publicly accessible telecommunications services. Telekom is the provider of the ZoomX instance used by BASE and its processor. Zoom Video Communications Inc., 55 Almaden Blvd., 6th Floor, San José, 95113 CA, is a subcontractor of Telekom. The following personal data is processed when using ZoomX:

- **Content data:** Content of video conferences (audio and video), chat messages, information for meeting participants, stored chat information, documents exchanged in the chat, address book information (if applicable), calendar information (if applicable)
- **Diagnostic data:** Meeting metadata (e.g., event logs, time and location of the event, number of sessions and participants, user ID and user ID), telemetry data (e.g., client type, user ID, client operating system), other data generated by the service (e.g., IP address, PC name, network type, camera)
- **User data:** Zoom user ID, display name (pseudonym possible), customer authentication data (email address and username), social media login (optional), profile picture (optional)
- **Support data**
- **Feedback data** (optional)

Only the Zoom user ID, display name, and customer authentication data are transferred to Zoom, including to the US. All other data, in particular meeting, content (image, sound), and chat data, remain exclusively on servers in Germany. Third parties, including Telekom or Zoom, do not have access to this data.

The scope of data processed within the framework of ZoomX also depends on the information you provide before or during participation in an online meeting. When using ZoomX, you can enter the respective meeting ID and your name or a pseudonym directly in the ZoomX app. The camera and microphone are initially turned off or muted. You can turn on the camera or microphone yourself at any time via the ZoomX applications.

To participate in an online meeting or enter the meeting room, you must at least provide your name. However, you can also use an alias, a job title, or your first name.

You may have the option of using a chat function when participating in an online meeting (e.g., when participating in a working group) or simply for mutual exchange, e.g., during a break in the event. In this respect, the text entries you make will be processed in order to display them in the online meeting and, if necessary, to log them. For this purpose, we reserve the right to temporarily store the chat content locally beyond the end of the event for the purpose of creating a log. If the events are automatically subtitled in real time, we reserve the right to also temporarily store the live subtitles as a text file locally for the purpose of creating a log of the event. Chat messages that you send to other participants personally are not stored and are automatically deleted after the video conference has ended.

The legal basis for the processing of user data (Zoom user ID, display name, customer authentication data) in connection with the use of ZoomX and its transfer to Zoom, including to the USA, is Art. 6 (1) lit. c) and e), 45 and 46 (2) lit. c) GDPR; § 5 (2) StandAG.

The legal basis for processing meeting, content, and chat data in connection with the use of ZoomX is Art. 6 (1) (c) and (e), Art. 9 (2) (e) and (g) GDPR; § 5 (2) StandAG.

5.2 Legal basis for conducting video conferences using Zoom X

The described configuration of the video conference serves to implement the legally required public participation in accordance with § 5 (2) and (3) StandAG. The legal basis for processing is therefore BASE's obligation to involve the public comprehensively in the site selection process, Art. 6 (1) (c) and (e) GDPR; § 5 (2) StandAG.

5.3 Legal basis for the processing of special categories of personal data in the context of video conferencing using ZoomX

The described design of the video conference offers the opportunity to actively participate in the site selection process. In this context, special categories of personal data pursuant to Art. 9 (1) GDPR – namely political opinions – may also be processed. The legal basis for this processing is Art. 9 (2) lit. e) and g) GDPR; § 5 (2) StandAG. No special personal data is transferred to Zoom in the USA.

Special categories of personal data are processed as follows:

- Live chat: Transcription of statements, comments, and questions with display names and time stamps of the comments or contributions via chat function, which are visible to all logged-in participants; other participants can comment on written contributions from participants using their display name and, if applicable, organization;

- Voting: Participation in votes on proposals and participation in surveys;
- Collaboration: Exchange of documents, presentations, and screen sharing by participants for participation in the digital event or in working groups;
- Recording of the event as a summary of results, using the display name and organization if applicable;
- Live subtitling of all oral content of the event, using the display name and organization if applicable.
- Image and sound recording of the Zoom conference for the creation of a verbatim or summary report and for the publication of the video recording after the event, provided that the audio and video functions have been actively enabled by the participants beforehand.
- Storage of contributions on Zoom whiteboards
- Local storage of the chat
- File upload and download on Zoom
- Display of subtitles (Zoom transcript)
- Simultaneous translation of speeches (Zoom simultaneous translation)

Transmission via video conference using ZoomX also offers the option of allowing the public to participate in the event online via image and sound. If participants activate the audio and video function in ZoomX and voluntarily express themselves publicly via the video conference solution, make a statement, or participate in any other way, these image, sound, and video recordings will be processed. In doing so, special categories of personal data pursuant to Art. 9 (1) GDPR – namely political opinions – may also be processed, and image, audio, and video recordings of participants may be stored and published under the respective user name. The legal basis for this is Art. 6 (1) (c) and (e), 9 (2) (e) and (g) GDPR; § 5 (2) StandAG.

5.4 Legal basis for the use of the Zoom transcription function as part of Zoom AI Companion

To ensure the legally required public participation in accordance with § 5 (2) StandAG and to fulfill the legally required documentation obligations in accordance with § 38 StandAG, BASE uses the AI transcription function of Zoom AI Companion. Only Zoom's own AI is used in connection with the use of Zoom AI Companion; third-party systems are not used. The data processed in this context is stored exclusively on servers within the EU/EEA via ZoomX. Data processing complies with that described in sections 5.1-5.3. No data is transferred to Zoom in the USA. The legal basis for the use of ZoomX transcription is Art. 6 (1) (e), Art. 9 (1) (e) 3 GDPR; § 5 (2), 38 StandAG.

5.5 Legal basis for the use of Zoom Simultaneous Translation as part of Zoom AI Companion

To ensure the legally required public participation in accordance with Section 5 (2) StandAG, BASE uses the AI function of simultaneous translation provided by Zoom AI Companion to enable all participants to participate equally. When using Zoom AI Companion, only Zoom's own AI is used; third-party systems are not used. The data processed in this process is stored exclusively on servers within the EU/EEA via ZoomX. Data processing complies with the provisions described in sections 5.1-5.3. No data is transferred to Zoom in the USA. The legal basis for the use of ZoomX simultaneous translation is Art. 6 (1) (e), Art. 9 (1) (e) and (g) GDPR; § 5 (2) StandAG.

5.6 Legal basis for conducting working groups using ZoomX

Your personal data is processed for the purpose of registering and participating in the working groups using ZoomX. This also involves the processing of special categories of personal data pursuant to Art. 9 GDPR – namely political opinions and image, audio, and video recordings, as described in section 4.3. Following the working group, content and

minutes, and thus, where applicable, your (special) personal data, e.g., real name, organization (if applicable), or speech, category, political opinion, will be published on the BASE website and YouTube channel (for details, see section 4.7). The legal basis for the processing of (special) personal data is BASE's obligation to involve the public comprehensively in the site selection process in accordance with Art. 6 (1) (c) and (e), 9 (2) (e) and (g) GDPR; § 5 (2) and (3) StandAG.

5.7 Legal basis for the disclosure of content from the event and content from the working groups to the press

In order to ensure the comprehensive public participation required by law, BASE discloses event content from the video conference and the working groups to the press. The legal basis for this processing is Art. 6 (1) lit. c) and e) GDPR; § 5 (2) StandAG. Insofar as the disclosure also concerns special personal data, the legal basis for this is Art. 9 (2) lit. e) and g) GDPR; § 5 (2) and (3) StandAG, § 3 BDSG.

5.8 Participation in on-site events

If the events and working groups or other committees or sub-events are offered as analog events (on-site events) in addition to video conferencing, this does not change the procedure for the events as described above. Active comments from participants attending in person are also transmitted via ZoomX. When participants request to speak, they are recorded via intercoms in the meeting rooms by means of video transmission and the image is transmitted to the ZoomX conference. As described in sections 4.2 and 4.3, the comments are transmitted to the other participants via livestream using the ZoomX video conferencing tool (for details, see section 4.1). The legal basis for the processing of (special) personal data is BASE's obligation to involve the public comprehensively in the site selection process, its own actions to publish the information, and the fact that you have obviously made the content of your comments public in accordance with Art. 6 (1) (c) and (e), 9 (2) (e) and (g) GDPR; § 5 (2) and (3) StandAG.

5.9 Production and publication of image material (photographs and film recordings)

As part of its public relations work, BASE intends to produce photos and film recordings during the implementation of hybrid events within the framework of comprehensive legal public participation in accordance with § 5 (2) StandAG or to have them produced by a service provider commissioned in accordance with data protection regulations and to publish them afterwards. This is done for the purposes of (legally required) reporting and documentation of BASE activities within the framework of the site selection process and for public relations work by the authorities without geographical restrictions. The publication of the image material as part of BASE's public participation and public relations work refers to the following channels:

- in BASE printed materials produced for public participation and public relations
- on the BASE intranet, which is not accessible to the public
- on the BASE website
- on publicly accessible social networks (X, Mastodon, Instagram, LinkedIn)

The image material will be published without naming the participant(s) depicted.

The legal basis for data processing is BASE's legal obligation to engage in comprehensive public participation as part of the site selection process, as well as the legally required

reporting and documentation as part of BASE's public relations work in accordance with Art. 6 (1) (e) GDPR, § 5 (2) StandAG, § 3 BDSG.

As a participant, you have the option of receiving a corresponding note on your name tag at the beginning of the event (colored sticker) to signal to the photographers on site that you do not wish to be photographed. This applies to images in which participants are clearly recognizable, either alone or with other participants. However, there is still a possibility that you may be visible in images in which participants are only recognizable within a large group or as accessories. You will also be reminded of this possibility on site via appropriate notices.

5.10 Publication of the recording of the event on the BASE YouTube channel

BASE intends to publish the recording of the event on its own YouTube channel. The purpose of this publication is to ensure comprehensive public participation in accordance with § 5 (2) Stand AG. Publication via YouTube is particularly suitable for reaching younger target groups and making the event accessible to a broad public, in accordance with § 5 (2) Stand AG. The legal basis for this processing is Art. 6 (1) lit. e), 9 (2) lit. e) and g), 45 (1) GDPR, § 5 (2) StandAG.

5.11 Publication on BASE social media channels

BASE intends to publish summaries, texts, and speeches from the events, as well as content from the working groups, on BASE's social media channels. BASE uses the following channels for this purpose:

- Instagram channel of the social media platform Instagram, Meta Platforms Limited, 4 Grand Canal Square, Dublin 2, Ireland.
- X channel of the social media platform Twitter International Company, One Cumberland Place, Fenian Street, Dublin 2, D02 AX07, Ireland.
- Mastodon channel. For the short message service, BASE uses the technical platform and services of the Federal Commissioner for Data Protection and Freedom of Information (BfDI), Graurheindorfer Str. 153, 53117 Bonn, Germany.
- LinkedIn channel of LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Place, Dublin 2, Ireland.

No personal data of participants is published via the aforementioned BASE channels. BASE uses technical means to prevent your personal data from being published via social media channels. Event and working group content and the corresponding results are published exclusively without personal references.

5.12 Legal basis for the creation of documentation and the publication of results and moderation of the Forum Endlagersuche events

The event will be comprehensively recorded in accordance with the legal requirements and the rules of procedure of the Forum Endlagersuche (Forum for the Search for a Final Repository). According to the currently applicable rules of procedure, various types of records will be included in the documentation:

1. Reports and presentations are reproduced in substance or via the documentation of the presentation materials (including presentations, whiteboards, posters).

2. The discussions and contributions of the plenary session are reproduced in the summary minutes, and the presentation documents and voting results are presented in the documentation.
3. The proceedings and content of the working groups that take place within the framework of the Forum on the Search for a Final Repository are recorded in the minutes of the proceedings. The results of the working groups are also reproduced in the documentation of the presentation materials (including presentations, whiteboards, posters).

The results of the events will be published by making the documentation of all text and speech contributions, as well as the results and votes and the presentation documents, available on the BASE website. Publication on other BASE social media channels (Instagram, X, Mastodon, LinkedIn) will take place exclusively without reference to individuals. The legal basis is Art. 6 (1) (c) and (e), 9 (2) (e) and (g) GDPR; § 5 (2), 6 StandAG.

5.13 Participant survey for evaluation

BASE will conduct surveys before and after the event to evaluate the event and the implementation of the forms of participation. A link to a survey will be sent to participants to gather feedback on the event. The survey will be conducted by INFO Markt und Meinungsforschung GmbH, a processor commissioned by BASE in compliance with data protection regulations and bound by instructions. For this purpose, BASE will not transmit any clear data of the participants, e.g., their email addresses, to its processor, but only pseudonymized data in the form of corresponding tokens. In addition, participants at the on-site event may be asked to take part in the survey. Details will be explained directly on site. BASE will only receive the results of the survey in pseudonymized form and will not have access to the personal data collected/processed by the third party as part of the survey. Participation in the survey is voluntary. The legal basis for the transfer of your personal data to the service provider is BASE's legal obligation to check the suitability of the forms of participation in accordance with Art. 6 (1) lit. c) and e), 9 (2) lit. g) GDPR, § 5 (3) StandAG.

6. Participation in elections and votes using the votesUP! voting tool

6.1 Participation in elections and votes using the votesUP voting tool

BASE uses the votesUP! tool for elections and votes during the event. To enable you to participate in elections and votes during the event, we will pass on your email address to our processor VotesUp! The same applies to your voting rights, which are determined in advance by BASE. In order to determine your voting rights based on the PFE's rules of procedure, BASE uses your information regarding your participant category (citizen, representative of a local authority, representative of academia, representative of a social actor, representative of an institutional actor, or representative of a subordinate authority). Once your data has been transferred to VotesUp!, you will receive a separate email from them asking you to assign a password, which you will need to use VotesUp! to upload motions and to participate in elections and votes. When you access votesUP! (votesup.eu) for elections and votes, a log file is stored by the votesUP! server.

The following data is recorded in the log file:

- IP address: The server needs this to deliver the data. The IP address is immediately pseudonymized by our provider and cannot be assigned to a connection at any time.

- Date and time, page accessed/name of the file accessed, amount of data transferred, and notification of whether the access/retrieval was successful: This allows us to see when access attempts are unsuccessful.
- Browser self-disclosure (type, version, operating system)

The legal basis for this processing is Art. 6 (1) lit. f GDPR; § 25 (2) TDDD (legitimate interest in the system security of votesUP!).

The online voting system independently processes the following personal data in a database:

- User ID: Name, email address, and a password check value (not the password itself) provided publicly (by the user)
- Votes: Ballots in open votes can be traced back to a specific user ID for technical reasons, but not in secret ballots: here, the ballots are stored independently.
- Messages: Chat messages and status messages sent between participants
- Motions on the rules of procedure
- Date and time of last user activity
- Email list: Emails sent by the system to users can be traced for 14 days.

Due to the technical implementation, it is ensured that individual votes in votes conducted as "secret" cannot be traced back to specific voters. The data is processed exclusively in a member state of the European Union.

The legal basis for the processing of (special) personal data is BASE's obligation to involve the public comprehensively in the site selection process, its own actions to publish information, and the fact that you have obviously made the content of your comments public in accordance with Art. 6 (1) (c) and (e), 9 (2) (e) and (g), § 5 (2) and (3) StandAG.

6.2 Setting up motions and candidacies for voting with the votesUP! tool

Furthermore, in the run-up to the event, you have the opportunity to submit motions or a candidacy for the final repository search planning team via votesUP! which will be put to the vote. The following personal data will be processed for this purpose:

- Last name, first name, and email address
- Target group or participant category (participation as a citizen, representative of a social organization, representative of science, representative of local authorities, representative of U35)
- Personal data that you disclose in your application or candidacy.

These applications and candidacies will be made public after they have been reviewed. In all other respects, the principles set out in 5.1 apply. The legal basis for the processing of (special) personal data is BASE's obligation to involve the public comprehensively in the site selection process, its own actions to publish the information, and the fact that you have obviously made the content of your contributions public in accordance with Art. 6 (1) (c) and (e), 9 (2) (e) and (g), § 5 (2) and (3) StandAG.

7. Use of Conceptboard

In order to enable participants to interactively participate in events and communicate with each other, BASE uses the collaborative writing tool Conceptboard from Conceptboard Cloud Service GmbH, Mansfelder Str. 56, 06108 Halle (Saale), Germany. This is cloud-based software hosted on servers in Germany. Conceptboard is a digital whiteboard that allows text input. Event participants can view and write text together on a single interface. The authors of the contributions are stored on the event platform with the following personal data:

- Last name
- First name
- Category
- Organization, if applicable
- Political opinions, if applicable

This data will be visible to all participants of the event. The legal basis for this is Art. 6 (1) (e), 9 (2) (e) and (g) GDPR; § 5 (2) StandAG. The text contributions will be published in accordance with the above explanations.

8. Contacting you for information about future events

BASE also processes your email address as part of public participation in order to inform you about future events or invite you to future events. The legal basis for this is Art. 6 (1) (e) GDPR; § 5 (2) StandAG. If you do not wish to receive further information about future events or the progress of the site selection process in the future, you can object to this processing by sending an email to orga.forum-endlagersuche@base.bund.de.

III. Who receives your data?

1. BASE

Within BASE, only selected employees of the Participation and Event Management departments have access to the personal data you provide, which they need for the purposes described above.

2. Processor

Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn, hosts the ZoomX video conferencing tool and is a processor for BASE. As part of the hosting service, selected employees of our processor may have access to your personal data. Compliance with data protection regulations is ensured by the processing agreement concluded with Telekom.

ifok GmbH, Berliner Ring 89, 64625 Bensheim, Germany, and Zebralog GmbH, Oranienburger Straße 87/89, 10178 Berlin, Germany, moderate the events. The service providers are processors for BASE and, for documentation purposes, are responsible for preparing and compiling the results from ZoomX and the whiteboards, the presentations by the speakers, and the minutes of the event plenary and the digital forum days. As part of the preparation process, selected employees of our processors may have access to your personal data. Compliance with data protection regulations is ensured by the data processing agreements concluded with the service providers.

Bundesfoto, Kurfürstendamm 15, 10719 Berlin, is responsible for producing image material for BASE in the context of on-site and hybrid events and is a processor for BASE. In this context, selected employees of our processor may have access to your personal data. Compliance with data protection regulations is ensured by the data processing agreement concluded with Bundesfoto.

votesUP!, Tim Schrock, Postfach 18 01 03, 10205 Berlin, is used for voting and elections during the event. Compliance with data protection regulations is ensured by the data processing agreement concluded with votesUP!

INFO Markt und Meinungsforschung GmbH, Schönholzer Str. 1A, 13187 Berlin, will be used to conduct surveys before and after the event. Compliance with data protection regulations is ensured by the order processing agreement concluded with INFO Markt und Meinungsforschung GmbH.

Conceptboard Cloud Service GmbH, Mansfelder Str. 56, 06108 Halle (Saale), is used as a hosting service provider for the collaborative writing tool Conceptboard. Compliance with data protection regulations is ensured by the order processing agreement concluded with Conceptboard Cloud Service GmbH.

evenito AG, Hafnerstrasse 24, 8005 Zürich, info@keyed.de, provides the registration platform for BASE events and is BASE's data processor. For registration and participant management purposes, selected employees of our processor may have access to your personal data. Compliance with data protection regulations is ensured by the processing agreement concluded with evenito AG.

All external service providers are bound by BASE's instructions and are monitored regularly. Your personal data will not be passed on to third parties.

3. Other disclosure

With your consent, your personal data, namely the photographic material taken during the event, will also be passed on to Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE), Eschenstraße 55, 31224 Peine, Germany, for use in its own public relations work. BASE and BGE are joint controllers within the scope of the production and publication of photographs in accordance with Art. 26 GDPR and have concluded a corresponding agreement on joint responsibility. The essential contents of this agreement will be made available to you upon request at the following email addresses: datenschutzreferat@base.bund.de and datenschutz@bge.de. The legal basis for the transfer of your personal data is your consent in accordance with Art. 6 (1) (a) GDPR. Your consent is voluntary and can be revoked at any time without giving reasons.

With regard to the transfer of data to other recipients, we will only pass on information about you if this is required by law, if you have given your consent, or if we are authorized to do so. If these conditions are met, recipients of personal data may be public authorities and institutions in the event of a legal or official obligation.

IV. How long will your data be stored?

After the end of all (partial) events in which you have participated, as well as any necessary make-up dates, we will continue to process the above-mentioned data for the purpose of creating documentation of the event. Data records that are no longer required will be deleted no later than 8 weeks after the complete end of the last (partial) event.

If your personal data is also to be included in the documentation of the event to be created by BASE, it may be stored permanently by BASE until the federal law on site selection comes into force in accordance with Section 20 (2) StandAG, unless a regulation of the Federal Ministry for the Environment, Climate Protection, Nature Conservation and Nuclear Safety on data storage and its duration pursuant to Section 38 (3) StandAG stipulates a longer storage period.

V. What data protection rights do you have?

As a participant, you have the right to

1. information in accordance with Art. 15 GDPR;
2. rectification of your data in accordance with Art. 16 GDPR;
3. erasure of data concerning you pursuant to Art. 17 GDPR;
4. restriction of the processing of your data in accordance with Art. 18 GDPR;
5. data transfer in accordance with Art. 20 GDPR;
6. Withdrawal of consent: You can withdraw your consent to the processing of personal data at any time with future effect.
7. Right to object pursuant to Art. 21 GDPR

The restrictions under Sections 34 and 35 of the German Federal Data Protection Act (BDSG) apply to the right to information and the right to erasure. You have the right to object at any time, on grounds relating to your particular situation, to the processing of personal data concerning you that is carried out on the basis of Article 6(1)(c) and (e) GDPR (data processing in the public interest).

If you object, BASE will no longer process your personal data unless we can demonstrate compelling legitimate grounds for the processing that override your interests, rights, and freedoms, or the processing serves to assert, exercise, or defend legal claims.

The objection can be made informally and should be addressed to:

Federal Office for the Safety of Nuclear Waste Disposal (BASE)
Wegelystraße 8
10623 Berlin
Phone: 030/ 18 4321 – 0
E-mail il: datenschutzreferat@base.bund.de

VI. Voluntary nature of the obligation to provide data

When using our platform and participating in the event, you must provide the personal data that is necessary for the purpose of holding the event or that we are legally obliged to collect. If you do not wish to provide us with this personal data, you will not be able to actively participate in the event. The results and content of the event can then only be followed via the minutes published afterwards.

VII. Is there automated decision-making or profiling?

We do not use automated decision-making in accordance with Art. 22 GDPR. We do not carry out profiling with your personal data.

VIII. Right to lodge a complaint with a supervisory authority

If you believe that we have not complied with data protection regulations when processing your data, you can lodge a complaint with the Federal Commissioner for Data Protection

and Freedom of Information, who will review your complaint (see also Art. 77 GDPR). Please address your complaint to:

The Federal Commissioner for Data Protection and Freedom of Information
Graurheindorfer Str. 153
53117 Bonn
Phone: +49 (0)228-997799-0
Fax: +49 (0)228-997799-5550
Email: poststelle@bfdi.bund.de

Information about your right to object under Article 21 of the General Data Protection Regulation (GDPR) (individual right to object)

You have the right to object at any time, on grounds relating to your particular situation, to the processing of personal data concerning you which is carried out on the basis of Article 6(1)(e) GDPR (data processing in the public interest); this also applies to profiling based on this provision within the meaning of Article 4(4) GDPR.

If you object, BASE will no longer process your personal data unless we can demonstrate compelling legitimate grounds for the processing that override your interests, rights, and freedoms, or the processing serves to assert, exercise, or defend legal claims.

The objection can be made informally and should be addressed to:

Federal Office for the Safety of Nuclear Waste Disposal (BASE)
Wegelystraße 8
10623 Berlin
Phone: 030/ 18 4321 - 0
Email: datenschutzreferat@base.bund.de